



# Protokoll

Erstell-Datum: 30. Mai 2013      Seiten: 3      Anhänge:      Beilagen:  
Ort: ENSI Brugg, Sitzungszimmer ROM  
Sitzungsdatum: 18. Januar 2013  
Zeit: 13:30 – 15:30 Uhr  
Vorsitz: AFE  
Anwesend: ENSI: Hans Wanner (teilweise), Georg Schwarz, Felix Altorfer, Ralph Schulz, Georges Piller, Michael Wieser, Johannes Hammer, Sebastian Hueber (Sekretär), Manuela Schilliger, Josef Hess (Bundesamt für Umwelt), Marcel Lips (Kernkraftwerk Gösgen-Däniken AG), Bruno Elmiger (Kernkraftwerk Gösgen-Däniken AG), Martin Zimmermann (PSI), Hans Hirsig (Gemeinde Mühleberg), Martin Forter (Ärztinnen und Ärzte für Umweltschutz Aefu), Markus Kühni, Stephan Döhler (Axpo), Martin Saxer (BKW FMB Energie AG), Harry Hohl (Nationale Alarmzentrale), Peter Hirt (Gemeinde Döttingen), Florian Kasser (Greenpeace Schweiz), Urs Weidmann (Kernkraftwerk Beznau/Axpo), Catherine Mettler (Axpo Kommunikation), André Zoppi (Gemeinde Würenlingen), Stefan Wiemer (ETH/SED), Michael Plaschy (Alpiq/ Kernkraftwerk Gösgen-Däniken AG), Peter Koch (Bundesamt für Energie), Willi Scholl (Bundesamt für Bevölkerungsschutz), Wilderich von Drosste-Hülshoff (Regierungspräsidium Freiburg), Daniel Klooz (Bau-, Verkehrs- und Energiedirektion Kanton Bern), Urban Biffiger (Departement Bau, Verkehr und Umwelt Kanton Aargau), Jürg Buri (Schweizerische Energie-Stiftung SES), Andreas Pfeiffer (Kernkraftwerk Leibstadt), Herbert Meinecke (Kernkraftwerk Gösgen-Däniken AG), Jörg Gantzer (Landratsamt Waldshut)  
Entschuldigt: Walter Straumann (Bau- und Justizdepartement BJD Kanton Solothurn), René Maire (Gemeinde Mühleberg), Gery Meier (Gemeinde Däniken), Stefan Füglistler (Greenpeace), Horst-Michael Prasser (ETH)  
Verteiler intern: GL, DS  
Verteiler extern: Sitzungs-Teilnehmende, Entschuldigte  
ProtokollführerIn: HUS/SHM/GUJ  
Visum:   
Visum Vorgesetzte: 

Klassifizierung: keine  
Aktenzeichen: 10KKA.TFK  
Publidocs: ENSI-AN-8357  
Schlagwörter: TFK, KKW, Sicherheit, Kommunikation



## 1. Sitzung Technisches Forum Kernkraftwerke Traktanden

### 1. Begrüssung

Begrüssung  
Vorstellung der Teilnehmenden  
Annahme der Tagesordnung

H. Wanner, ENSI  
Alle  
Alle

### 2. Mandat des Forums

Erfahrungen aus dem Technischen Forum Sicherheit  
Diskussion und Verabschiedung des Mandats des Forums

F. Altorfer, ENSI  
F. Altorfer, ENSI/Alle



**Klassifizierung:** keine  
Aktenzeichen/Publidocs: 10KKA.TFK / ENSI-AN-8357  
Titel: 1. Sitzung Technisches Forum Kernkraftwerke  
Datum / Sachbearbeiter: 30. Mai 2013 / HUS/SHM/GUJ

### 3. Kaffeepause

### 4. Arbeitsweise des Forums

|                             |      |
|-----------------------------|------|
| Einreichen von Fragen       | Alle |
| Beantwortung von Fragen     | Alle |
| Protokollierung der Sitzung | Alle |

### 5. Weiteres Vorgehen

|  |      |
|--|------|
| Eingabe von Fragen und Anliegen, Information zu weiteren Sitzungen | Alle |
|--|------|

## Beschlussprotokoll

### 1. Begrüssung

Es gibt keine Änderungsanträge zur Tagesordnung. Das Forum hat keine Einwände gegen das Fotografieren während der konstituierenden Sitzung.

### 2. Mandat des Forums

Mandat des TFK:

- Das Technische Forum Kernkraftwerke (TFK) ist eine Plattform, um sicherheitstechnische Fragen zum Betrieb von Kernkraftwerken vertieft und transparent diskutieren zu können.
- Im TFK können die Betreiber von KKW, die Kantone, Gemeinden, interessierte Organisationen, Sachverständige, und auch Vertreter aus Politik aus der Schweiz und der deutschen Nachbarschaft Einsitz nehmen.
- Die im TFK diskutierten Fragen können sowohl von der Bevölkerung als auch von den Mitgliedern des Forums eingebracht werden. Die Fragen und Antworten dienen der Information und Meinungsbildung der teilnehmenden Organisationen.
- Das ENSI sammelt die Fragen und leitet sie an die Mitglieder weiter; der Eingang der Fragen wird registriert.
- Das ENSI gliedert die Fragen nach Themen und organisiert deren Diskussion im Forum.
- Das ENSI schlägt das Vorgehen zur Bearbeitung der Fragen vor und hält den Bearbeitungsstatus der im Forum behandelten Fragen fest. Die Antworten widerspiegeln die Position der antwortenden Organisationen, nicht jene des Forums.
- Die Antworten der im TFK diskutierten Fragen werden im Internet aufgeschaltet und so der Öffentlichkeit zugänglich gemacht.
- Das Forum tritt zwei bis dreimal im Jahr oder nach Bedarf zusammen. Das ENSI lädt zu den Sitzungen ein und verfasst jeweils ein Beschlussprotokoll, das den Mitgliedern zur Stellungnahme zugestellt wird.
- Es besteht die Möglichkeit, technische Projekte den Teilnehmenden vorzustellen.

Die Vertreter von Greenpeace, AFU, SES und Markus Kühni stellen Fragen und bringen Änderungsvorschläge ein:

- Es wird vorgeschlagen, dass sich Mandat, Arbeitsweise und Anforderungen an Transparenz an die Standards der Aarhus-Konvention richtet. Das ENSI weist darauf hin, dass der Zweck dieses Übereinkommens der Zugang zu Informationen, die Öffentlichkeitsbeteiligung an Entscheidungsverfahren und der Zugang zu Gerichten in Umweltangelegenheiten ist. Der direkte Zusammenhang mit dem TFK ist daher nicht gegeben. Zudem hat die Schweiz die Konvention nicht ratifiziert.
- Es wird vorgeschlagen, dass finanzielle Mittel den Teilnehmern zu Verfügung gestellt werden, um unabhängige Expertisen zu finanzieren und somit eine externe Fachmeinung zu ausge-



**Klassifizierung:** keine  
Aktenzeichen/Publidocs: 10KKA.TFK / ENSI-AN-8357  
Titel: 1. Sitzung Technisches Forum Kernkraftwerke  
Datum / Sachbearbeiter: 30. Mai 2013 / HUS/SHM/GUJ

wählten Themen einholen. Das ENSI weist darauf hin, dass die Beteiligung am TFK freiwillig und auf eigene Kosten erfolgt. Die Behandlung von thematischen Schwerpunkten kann in Fachsitzungen unter Beizug von Experten erfolgen.

- Es wird vorgeschlagen, dass die Diskussionen gefilmt werden dürfen. Das ENSI lehnt den Vorschlag ab, da dies die Offenheit der Diskussion behindern würde.
- Es wird gefragt, inwiefern das TFK einen Mehrwert für die Teilnehmende darstellt, ob z. B. die Teilnehmer Zugang zu klassifizierten Dokumenten haben werden. Die heutige Praxis zeige, dass sowohl ENSI wie AKW-Betreiber Fragen von Organisationen und Einzelpersonen in der Regel beantworten würden. Die ENSI-Vertreter erklären, der Mehrwert liege in der Möglichkeit, Antworten von verschiedenen Akteuren auf eine bestimmte Frage zu erhalten. Klassifizierte Dokumente werden aber im Rahmen des TFK nicht diskutiert.

#### **4. Arbeitsweise des Forums**

Aus den dargelegten Gründen sieht das ENSI keinen Änderungsbedarf am Mandat und wird bis auf weiteres das TFK gemäss Mandat leiten.

#### **5. Weiteres Vorgehen**

Nächste Sitzungstermine:

Fr, 24. Mai 2013 13:45 - 16:00 Uhr

Fr, 20. September 2013 13:45 - 16:00 Uhr

Sitzungsort: ENSI Brugg

Das ENSI wird beauftragt, an der nächsten Sitzung Namensschilder bereitzustellen.

Das ENSI lädt alle Teilnehmenden ein, Fragen beim TFK einzureichen.

Kontakt des TFK-Sekretariats: [tfk@ensi.ch](mailto:tfk@ensi.ch)

Plattform für Fragen:

d: <http://www.tf-k.ch>

f: <http://www.ft-cn.ch>

i/e: in Vorbereitung